Integrierte Versorgung

Die ersten 2 Jahre Integrierte Versorgung verliefen sowohl seitens der Einschreibezahlen als auch der Ergebnisse zur Zufriedenheit aller, so dass das Verfahren ausgerollt wurde. Struktur und Ergebnis sind im Qualitätsbericht 2006 zusammengefasst.

Nach 4 Jahren konnte 2008 auch aus Routinedaten der Krankenkassen eine erhebliche Qualitätsverbesserung neben Einsparungen nachgewiesen werden. Daher wurde der Vertrag auch nach der Anschubfinanzierung weiter fortgesetzt und entwickelt.

Mit der Gesundheitsreform 2004 wurde die integrierten Versorgung geregelt und in den §§140a ff des Fünften Sozialgesetzbuchs, eine bessere finanzielle Ausstattung gewährt. Damit bestand eine Grundlage für eine dringend benötigte Förderung des Netzwerkes Diabetischer Fuß Köln und Umgebung. Seit Oktober 2003 fanden Gespäche mit verschiedenen Krankenkassen statt, die nach mehr als 1 1/2 Jahren schließlich erfolgreich waren.

Es ist der Prototyp des Netzwerkes Diabetischer Fuß mit dem Anspruch, die Menschen mit DFS in einer Region mit den Leitprinzipien:

- **hochwertig** (erfahrene Behandler, gute Zusammenarbeit = Integration, Qualitätskontrolle, Transparenz)
- **flächendeckend** (möglichst viele Patienten werden erreicht)
- **wirtschaftlich** (Organisation unter ökonomischen Gesichtspunkten)

zu versorgen.

Das gelingt durch den Abschluß von Verträgen mit allen großen Kassen und Einbeziehung aller engagierten Leistungserbringer einer Region.

Weiteres im Downloadbereich

Copyright © 2026 CID GmbH. Alle Rechte vorbehalten.